

volkshilfe.

SEI EINE
STARKE
STIMME
FÜR
FAIRE
ARBEIT!

**CHARITY
KUNSTAUKTION 2018
& Jahresbericht 2017**



0 BIS 24 UHR

BEGLEITUNG IST VERTRAUENSsache

Die Bestattung Graz betreut mit ihren Filialen und Anmeldestellen rund 80 Gemeinden in der Steiermark.



HAUPTGESCHÄFTSSTELLE

Grazbachgasse 44-48
Tel.: +43 316 887-2800 oder 2801

FILIALE URNENFRIEDHOF – FEUERHALLE

Alte Poststraße 343-345
Tel.: +43 316 887-2823

www.holding-graz.at/bestattung

Filialen

Bad Radkersburg | Tieschen und Halbenrain
Feldbach | Frohnleiten | Gratwein | Hitzendorf
Kalsdorf | Kirchberg | St. Bartholomä Premstätten



Illustration Anzeige | Foto: iStock © mit-Markieren

Anzeige



Bauen. Wohnen. Vertrauen.



Bauen. Wohnen. Vertrauen.



Bauen.
Wohnen.
Vertrauen.

Ein Unternehmen der wohnbaugruppe.at

Anzeige



frei und
unabhängig
unterwegs



Ihr Partner für
behindertengerechten
Fahrzeugumbau

LOPIC GmbH
Mitterstraße 132
8054 Seiersberg-Pirka

+43(0)316/291610

www.lopic.at

Anzeige

Inhaltsverzeichnis

Die ersten 70 Jahre sozialen Engagements	Seite 4
1. Charity Kunstauktion der Volkshilfe	Seite 5
Jedem Kind alle Chancen!	Seite 9
Fonds Demenzhilfe Österreich	Seite 10
THARA steht für faire Arbeit	Seite 11
SEED Step II gestartet	Seite 12
Humanitäre Hilfe im Libanon	Seite 12
Katastrophenhilfe nach Erdbeben	Seite 13
Hungerhilfe in Afrika	Seite 14
Veranstaltungshighlights 2017	Seite 15
Flüchtlingsbetreuung in Österreich	Seite 18
Struktur und Finanzierung	Seite 19
Die Volkshilfe auf einen Blick	Seite 21

Fotocredits

Cover: © Christoph Glanzl, Demenzhilfe: ©Jürgen Pletterbauer, Kinderarmut: ©Fotolia, THARA: ©Volkshilfe, SEED: ©Volkshilfe, Libanon: © Volkshilfe, Afrika: ©Reuters, Nepal: ©Volkshilfe, Veranstaltungen: Stadtsaal: ©Christopher Klettermayer, 70 Jahre Feier: ©Johannes Zinner, Gogol Bordello: ©Johannes Wahl, Nacht gegen Armut: ©Christoph Glanzl, Buddies for refugees: ©Volkshilfe



www.sozialhilfeverband.at

ALTER -

Auslaufmodell oder Würze des Lebens?

13. Altenpflegekongress
31. Jänner 2019
Bruck an der Mur

SozialhilfeVerband
BRUCK-MÜRZZUSCHLAG

Anmeldung: Frau Michaela Poxrucker | Tel.: +43 699 / 15 99 62 08
Fax: +43 3612 / 220 30 15 | E-Mail: kongress@sozialhilfeverband.at

Anzeige



Unser Ziel:
Sie schauen
sicher in die
Zukunft.

Sozialdemokratische GewerkschafterInnen
1010 Wien, Teinfaltstraße 7
Tel: 01/534 54/240, www.goedfsg.at



Anzeige

60 Stunden pro Woche arbeiten? 12 Stunden am Tag?





Jetzt vido Mitglied werden!
www.vido.at/mitgliedwerden

Arbeitszeit-Hotline
0800 22 12 00 60
Mo-Do: 9-18 Uhr, Fr: 9-16 Uhr

f oegb.at
oegb_at
OGB ÖSTERREICHISCHER
GEWERKSCHAFTSBUND

Anzeige

STADT APOTHEKE TROFAIACH

Schüssler Mineralsalze, Kuhuns Essenzen, Ladskh Essenzen
ARZNEIMITTEL UND MEHR
Aura Soma, Rostock Essenzen, Bachblüten, Homöopathie

Have **A** nice day

www.stadtapotheke-trofaiach.at
info@stadtapotheke-trofaiach.at
+43 (0) 3847 / 40 42

Mag. Ulam, Otto Michael Humar | Langenloiser Straße 12 | 8293 Trofaiach

Anzeige

Qualitativ hochwertiger
und leistbarer Wohnraum.
Österreichweit.
Seit 1911.

BWS-Gruppe
Triester Straße 40/3/1
1100 Wien

+43 1 546 08-0
office@bwsg.at
www.bwsg.at

Code scannen
und mehr über
unsere Projekte
erfahren.



Anzeige

EDITORIAL

Die ersten 70 Jahre sozialen Engagements

Ein runder Geburtstag ist immer Anlass zurückzuschauen und sich zu erinnern. Große Erfolge werden wieder lebendig, schwierige Zeiten verblassen.

Die Volkshilfe Österreich wurde 1947 gegründet, viele Bundesländer gründeten in rascher Reihenfolge ihre Landesorganisationen. Wir sind stolz auf das, was wir in diesen 70 Jahren gemeinsam erreicht haben. Ein Jubiläum bietet auch die Möglichkeit einer Standortbestimmung. Warum machen wir das, was wir tun? Was treibt die ehrenamtlichen und die hauptamtlichen MitarbeiterInnen an? Wenn wir uns an den GründerInnen orientieren, dann ist das relativ einfach. Im Jahr 1947, den dunklen Stunden der Nachkriegszeit, waren es Menschen, die Not nicht nur sahen, sondern auch handelten. Und durch Suppenküchen, Wärmestuben und Erholungsfahrten für Kinder den Menschen geholfen haben. Diesen Geist haben wir uns über die Jahrzehnte bewahrt. Die Projekte sind an-

dere geworden, aber dieses „nicht wegschauen, sondern handeln“, das ist uns geblieben.

Es gibt aber noch eine andere Dimension. Wir in der Volkshilfe sind fest davon überzeugt, dass es anders, besser geht. Dass es nicht unbedingt so sein muss, dass die armen Kinder von heute auch die armen Erwachsenen von morgen sind. Und dass es nicht gerecht sein kann, wenn man nach einem körperlich schweren Arbeitsleben kaum mehr als eine Mindestpension erhält. Diese Bedingungen sind von Menschen gemacht, und daher können sie auch von uns verändert, verbessert werden. Das verstehen wir als unseren politischen Auftrag. Denn wir haben einen klaren Standpunkt und der ist auf der Seite unserer KlientInnen und jener Menschen, für die wir uns einsetzen. Wir wollen, dass Not gar nicht erst entsteht, dass es die Volkshilfe in der Armutsbekämpfung nicht mehr braucht. Daran arbeiten wir, um Benachteiligungen zu beseitigen, und ein gelingendes Leben zu ermöglichen. Das treibt uns an, sicher auch noch die nächsten 70 Jahre.



Erich Fenninger,
Direktor Volkshilfe Österreich



Barbara Gross,
Präsidentin Volkshilfe Österreich



Staatlich befugter und beeideter Zivilingenieur für Technische Physik

MAG. WOLFGANG HEBENSTREIT
RAUM- UND BAUAKUSTIK – LÄRMSCHUTZ – BAUPHYSIK

WIESENWEG/STEINBACHTAL 13
A-1140 WIEN
UID-Nr.: ATU 20370300

TELEFON 01/789 10 16
TELEFAX 01/789 56 44
e-mail: mag.hebenstreit@aon.at

Anzeige



Mit der Untersbergbahn - Grenzenlose Aussichten

Den Panoramablick vom Salzkammergut bis zum ewigen Eis der Alpen genießen. Ruhe und Entspannung finden. Einfach der Sonne ein Stück näher sein. Im stillen Paradies der Alpenblumen und Gämsen. Der Hausberg Salzburgs wartet auf Sonnenanbeter, Wanderer, Frischluftliebhaber und Naturbegeisterte.

www.untersbergbahn.at | Tel. +43 (0) 6246/72477-0 | Dr. Friedrich Ödlweg 2, A-5083 Gartenau



Anzeige



EINLADUNG zur 1. Charity Kunstauktion der Volkshilfe

am Mittwoch, den 5. Dezember 2018
Beginn: 19:00 Uhr (Einlass ab 17:30 Uhr)
Galerie ARCC.art, 1070 Wien, Kaiserstraße 76
www.charity-auktion.at
Online-Katalog: www.arcc-art.com

Öffentliche Verkehrsmittel:

Straßenbahn 5; U6 Stationen Thaliastraße oder
Burggasse-Stadthalle

Vorbesichtigung der Arbeiten:

Montag bis Mittwoch, 3.12. bis 5.12.2018
Täglich von 13:00 bis 19:00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Achtung! Begrenztes Platzangebot.
Um Anmeldung wird gebeten.

Ablauf:

ab 17:30	Bieterregistrierung / Bieternummernvergabe
18:00	Welcome mit Aperitif und Buffet
19:00	Begrüßung durch Mag. Erich Fenninger, Volkshilfe Österreich und Volkshilfe Solidarität
19:15	Mag. Andrea Jungmann, Auktionshaus Sotheby's, führt durch die Versteigerung

UNTER DEM HAMMER – Kunstwerke für die GUTE SACHE.

Jeder Mensch kann etwas dazu beitragen, die Armut in
Österreich zu bekämpfen.

Steigern Sie einfach mit.

Die Rufpreise sind moderat – für jede Geldbörse gibt es ein
Kunstwerk.

Der Erlös aus der Auktion kommt der Arbeit der Volkshilfe
zugute. Im Rahmen der Armutsbekämpfung hilft die
Volkshilfe armutsbetroffenen Menschen – seien es Kinder,
Familien, Alleinerzieher*innen, bedürftige alte Menschen,
erkrankte Menschen, Obdachlose, ...

IHRE SPENDE RETTET LEBEN.

DANKE # MERCI # THANK YOU

Liebe Künstlerinnen, liebe Künstler,
wenn es Euch nicht geben würde, käme diese „Auk-
tion gegen Armut“ nicht zustande. Ihr seid die ersten,
die sich am Kampf gegen Armut beteiligen.
Bitte bleibt der Volkshilfe auch weiterhin gewogen.
DANKE.





put the baby

Versteigerungsbedingungen



Die im Katalog angeführten Preise sind Rufpreise. Die Versteigerung beginnt beim Rufpreis unter Berücksichtigung schriftlicher Vorgebote. Gesteigert wird um ca. 10 % des Rufpreises bzw. letzten Angebotes.

Der Zuschlag erfolgt an den Meistbietenden. Bei Meinungsverschiedenheiten über ein Doppelanbot oder wenn die Auktionsleitung ein Anbot übersehen hat, ist diese berechtigt, einen solchen erteilten Zuschlag aufzuheben und den betreffenden Posten weiter zu versteigern.

Zum Gebot kommen keine Aufschläge und Gebühren hinzu. Sämtliche Kunstwerke sind ab Oktober 2018 auf der Website www.charity-kunstauktion.at zu sehen. Gegen vorhergehende Registrierung können sie ihre Vorgebote (max. Ankaufslimits), die von der Auktionatorin bei der Auktion berücksichtigt werden, abgeben.

Die Versteigerung erfolgt durch die Auktionatorin Mag. Andrea Jungmann von Sotheby's im Namen der Volkshil-

fe und auf Rechnung von KEEEP GesbR.

Der Versteigerungserlös kommt den Armutsprojekten der Volkshilfe zugute.

Ersteigerte Objekte können sofort nach Bezahlung übernommen werden.

Zahlungsabwicklungen

Die ersteigerten Kunstwerke sind bar bei der Auktion, per einmaliger Kontoabbuchung oder mit Kreditkarte zu bezahlen.

Anmeldung für den Auktionsabend sowie Katalogbestellung unter

per eMail unter karin.ortner@volkshilfe.at
per Post unter Volkshilfe, 1010 Wien, Auerspergstr. 4
per Fax unter 01 408 58 01
per Telefon: 0676 83 40 22 83

Kaufauftrag

kunst hilft. AUKTION GEGEN ARMUT am Mittwoch, den 5. Dezember 2018 um 19 Uhr
ARCC Galery, 1070 Wien, Kaiserstraße 75

Ich beauftrage Sie, bei folgendem/n Kunstwerk/en bis zum angegebenen Limit für mich mitzusteigern.

Katalog-Nr.	KünstlerIn	Werkname	Rufpreis €	Mein Ankaufslimit €
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____

NAME: _____ Vorname: _____

Adresse, PLZ und Ort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

Ich bin mit der Weitergabe meiner Adressdaten an den/die KünstlerIn einverstanden.

Datum: _____ Unterschrift: _____



JEDEM KIND alle Chancen!

Kinderarmut als zentrales Thema

Die Erfahrungen, die wir in unserer Kindheit machen, prägen uns ein Leben lang. Kinder, die in Armut aufwachsen, erfahren schon von Geburt an, was es bedeutet, benachteiligt zu sein. In Österreich sind über eine Million Menschen von Armut betroffen. Mehr als ein Viertel der Armutsgefährdeten sind Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre, das sind rund 300.000 in ganz Österreich. Soziale Ungleichheiten wirken auf unterschiedlichen Ebenen und haben Folgen für alle Lebensbereiche. Armut schließt von wesentlichen Teilhabemöglichkeiten in der Gesellschaft aus. Armut verhindert Chancen und verwehrt Zugänge.

Der Volkshilfe sind armutsbetroffene Kinder und Jugendliche ein wesentliches Anliegen. Die Solidarität mit jenen Menschen in unserer Gesellschaft, die es schwer haben und ausgegrenzt werden, ist in der Volkshilfe tief verankert. Unsere Organisation hat die Leidenschaft, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Deshalb soll ein großer Teil unserer Bemühungen in den nächsten Jahren

dem Thema Kinderarmut zukommen.

Kindern eine Zukunft sichern

Mit der Initiative „Kinderzukunft“ haben wir im Jahr 2014 ein Projekt initiiert, das Kindern aus finanziell schwachen Familien eine Perspektive bieten und Teilhabe ermöglichen soll. Einerseits können damit gezielt existenzielle Grundbedürfnisse gestillt werden, zum anderen ist es uns ein Anliegen den Kindern durch Bewusstseinsarbeit aufzuzeigen, dass die Probleme struktureller Natur sind und nicht an ihnen persönlich festzumachen sind.

Symposium „Lernen fürs Leben“

Bereits zum 5. Mal veranstaltete die Volkshilfe ein Symposium rund um das Thema Kinderarmut. Im Jahr 2017 stand der Zusammenhang von Kinderarmut und Bildung im Fokus. Bildung wird oft als zentrales Kriterium für die Überwindung von Armutslagen betrachtet. Gemeinsam mit den TeilnehmerInnen wurden Wege zu mehr Bildungsgerechtigkeit aufgezeigt, diskutiert und erarbeitet.





FONDS DEMENZHILFE Österreich

Von Armut betroffene Menschen können sich notwendige Unterstützungen und Beratung oft nicht leisten. Für solche Fälle hat die Volkshilfe 2012 gemeinsam mit einer Stiftung den Fonds Demenzhilfe Österreich ins Leben gerufen. Seit März 2012 können finanziell benachteiligte Demenzerkrankte und/oder Angehörige in den Einrichtungen der Volkshilfe und bei der Volkshilfe Österreich direkt um eine einmalige finanzielle Unterstützung ansuchen.

Mit dieser Unterstützung können beispielsweise Betreuungsstunden oder Pflegebedarfsmittel finanziert werden. Die Vergabe ist von verschiedenen Kriterien abhängig (Krankheitsbild, Einkommen, soziales Umfeld etc.). Seit 2012 wurden insgesamt 950 Ansuchen an die Bundesgeschäftsstelle der Volkshilfe gerichtet. Konkret wurden 331 Ansuchen von Männern und 619 Ansuchen von Frauen gestellt.

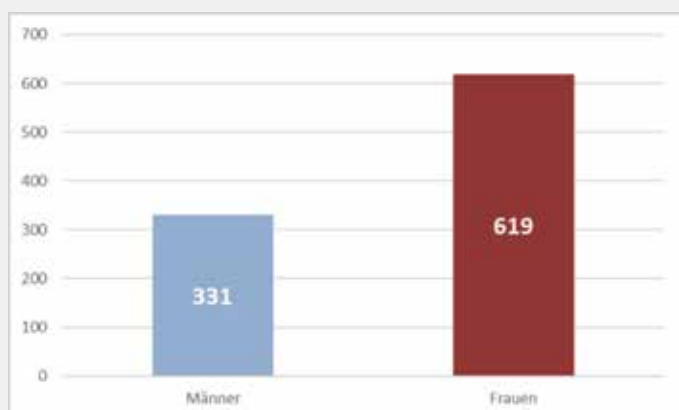
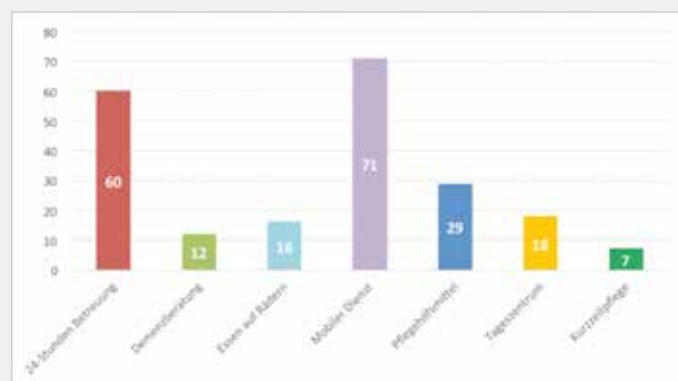


Abbildung 1: Ansuchen an den FDÖ 2012-2017 (Gesamt: 950)

Außer der Tatsache, dass mit der finanziellen Unterstützung etwaige Tageszentrumsstunden oder Therapiestunden finanziert werden konnten, trägt zu einer Besserung der alltäglichen Situation bei.

Die Jahresergebnisse für 2017

Im Jahr 2017 sind 167 Anträge an die Bundesgeschäftsstelle eingegangen, wovon 144 Anträge bewilligt werden konnten. Das untenstehende Diagramm zeigt, dass 2017 vor allem die finanzielle Unterstützung für die 24h-Betreuung und die mobile Pflege zu Hause in Anspruch genommen wurden.



Damit konnten die Projektziele – einerseits demenzerkrankte Menschen und andererseits deren Angehörige nachhaltig zu erreichen – im Wesentlichen realisiert werden. Der Fonds Demenzhilfe Österreich ist für das Jahr 2018 finanziell abgesichert und soll weiterhin demenzerkrankte Menschen sowie deren Angehörige nachhaltig unterstützen.



THARA steht für faire Arbeit

Arbeitsmarktinitiative für Roma und Sinti in Österreich

Obwohl Roma und Sinti die größte europäische ethnische Minderheit darstellen, werden sie noch heute vielerorts diskriminiert und marginalisiert. Um diesem Ausgrenzungsprozess entgegenzuwirken, unterstützt die Volkshilfe nach dem Motto „Hindernisse beseitigen und Erfolge ermöglichen“ schon seit Jahren von Armut betroffene Roma und Sinti dabei, Bildungsdefizite zu reduzieren, Berufsausbildung nachzuholen und sich dadurch in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren und in höhere Lohnsegmente vorzudringen. Armut ist für viele Roma-Familien das größte Hindernis, sich weiterzubilden, den Schulerfolg ihrer Kinder durch Nachhilfe zu unterstützen oder einen benötigten Sprachkurs zu absolvieren.

Wir bauen Brücken

Das Ziel sämtlicher THARA-Projekte war und ist es, die

Integration autochthoner und allochthoner Roma und Sinti in den österreichischen Arbeitsmarkt und somit in die Gesellschaft zu erleichtern, Chancengleichheit zu fördern und, in einer Art Brückenfunktion, das Verständnis zwischen Roma und Nicht-Roma zu verbessern.

THARA bedeutet „morgen“ und „Zukunft“. Im Jahr 2005 begann das Engagement der Volkshilfe Österreich im arbeitsmarktpolitischen Bereich für die Zielgruppe Roma und Sinti mit dem Equal Projekt newC_baselines, welches als Initiative THARA bekannt wurde. Das aktuelle Projekt „THARA Romani Zor!“ startete im November 2015 und knüpft an das Vorgängerprojekt „THARA – Amaro Than“ an.

Das Volkshilfe Österreich-Projekt THARA wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert sowie vom Sozialministerium gefördert.

Neue Lebensräume für zufriedene Kunden

NEUE HEIMAT Oberösterreich

Gärtnerstraße 9, 4020 Linz, www.neue-heimat-ooe.at

Anzeige

SUNBEAM
YACHTS
www.sunbeam.at

Anzeige

BUCHSCHARTNER • Hochdruck-Kanalreinigung • Kanal-TV-Inspektion • Kanal Dichtheitsprüfung • **06232 / 32 33**

Kanalservice GmbH
Kanal- und Rohrreinigung

5310 Tiefgraben/Mondsee, Mühlendorfstraße 58
office@bskanalservice.at, www.bskanalservice.at

VERSTOPFUNGS- UND ENTSORGUNGSNOTDIENST

Entsorgung von: • Ölabscheider • Fettabscheider • Bohremulsionen • Bio-Kläranlagen • Senkgruben • Sandfänge • Betonschlämme • Sickerschächte • Klärschlämme

Anzeige



SEED Step II gestartet

Ausbildungs- und Beschäftigungsprojekt in Albanien, Kosovo und Serbien geht in die zweite Runde

Das Projekt „SEED“* steht für nachhaltige Entwicklungshilfe. Die Schwerpunkte liegen nicht nur auf arbeitsplatz- und somit einkommensschaffenden Maßnahmen, sondern auch auf Ausbildung. Besonders Wert wird darauf gelegt, dass Frauen und Männer gleichberechtigt Zugang zu Programmaktivitäten erhalten. Gleichzeitig stärken und bestärken wir Mädchen und Frauen ihren Traum von Beruf, Erfolg und Unabhängigkeit zu verwirklichen.

Eine Erfolgsgeschichte

Aufgrund des großen Erfolges der ersten Projektphase in den Jahren 2014-2016 wurde das Budget für die zweite Phase auf 1.250.000 Euro angehoben. Finanziert wird das Projekt von der Volkshilfe, der ADA und lokalen Partnerorganisationen.

- Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit von Frauen und Jugendlichen.
- Verbesserte Möglichkeiten am Arbeitsmarkt und in der selbständigen Erwerbsfähigkeit auf Basis der Geschlechtergleichstellung.
- Zusammenarbeit zwischen lokalen Regierungen, Wirtschaft und Unternehmen.
- Stärkung der PartnerInnenorganisationen durch transnationale Kooperation.
- Transfer von Wissen und Fertigkeiten zur Bildung nachhaltiger Partnerschaften mit Unternehmen, lokalen Regierungen und Institutionen.

Facts

Der Westbalkan befindet sich in einer Übergangsphase – Wirtschaft und Demokratie erleben einen Aufschwung und dennoch leidet ein Teil der Bevölkerung unter Arbeitslosigkeit und Armut. Meist sind es Frauen und Jugendliche, die besonders hart davon betroffen sind.

Humanitäre Hilfe im Libanon

„Health on Wheels“ Mobile Gesundheitsversorgung

In den letzten sechs Jahren war der Libanon auf Grund des Konflikts in Syrien von einer der schlimmsten humanitären Krisen betroffen. Die Volkshilfe unterstützt mit dem Projekt „Health on Wheels“ Flüchtlinge im Libanon mittels einer mobilen Krankenstation. Auf Grund des langwierigen Konfliktes und weit verbreiteter Armut sind Flüchtlinge im Libanon von einer Reihe an Problemen betroffen, insbesondere in den Bereichen Gesundheit und Zugang zu medizinischer Versorgung. Im Rahmen dieses Projekts will die Volkshilfe in Kooperation mit unserer lokalen Partnerorganisation Mousawat den Zugang zu primärer Gesundheitsversorgung verbessern. Die mobile Krankenstation macht pro Woche an vier verschiedenen Stationen in der Bekaa-Ebene halt, um die Menschen zu versorgen. Mitte November war eine Volkshilfe-Delegation vor Ort, um den Startschuss für das Projekt zu geben.

Viele Flüchtlinge haben kaum Zugang zu medizinischer Versorgung. Für Menschen mit Behinderungen ist dies aufgrund der eingeschränkten Mobilität noch schwieriger. Daher wird sich „Health on Wheels“ vorwiegend um die mobile Betreuung behinderter Menschen und deren Versorgung mit entsprechenden Hilfsmitteln wie Prothesen, orthopädischen Schuhen und Rollstühlen kümmern. Geholfen wird außerdem Frauen und Kindern aus der Gruppe syrischer und palästinensischer Flüchtlinge sowie Personen aus der lokalen Bevölkerung, die keinen anderen Zugang zu Gesundheitsversorgung haben.

Die mobile Klinik umfasst einen Arzt bzw. eine Ärztin, KrankenpflegerIn, Case ManagerIn bzw. SozialarbeiterIn, PsychologIn bzw. PhysiotherapeutIn. Es werden ärztliche Konsultationen, Medikamente und Hilfsmittel sowie psychologische Betreuung zur Verfügung gestellt – in der mobilen Klinik oder im Rahmen von Hausbesuchen.



KATASTROPHENHILFE nach Erdbeben

Erdbebenkatastrophe in Nepal

Auch nach drei Jahren begleiten die Folgen des schweren Erdbebens viele NepalesInnen täglich. Zerstörte Häuser und Tempel prägen das Landschaftsbild. Zahlreiche Familien leben noch immer in provisorischen Unterkünften. Trotz der Zusagen der Regierung, geht der Wiederaufbau nur sehr schleppend voran. 9000 Menschen sind 2015 durch das schwere Erdbeben ums Leben gekommen.

Die Volkshilfe unterstützte in der akuten Notsituation, als auch mittels eines Projektes zum nachhaltigen Wiederaufbau der zerstörten Gebiete. Das Projekt in Kooperation mit AWO International, „Nachbar in Not“ und „Aktion Deutschland hilft“ wird in zwei Gebieten des am schwersten betroffenen Distrikt Nuwakot umgesetzt. Durch das Projekt werden lokale Kapazitäten im Bereich des „Disaster Risk Management“ entwickelt und gestärkt, sowie ein Mechanismus zur wirksamen Vorbeugung und Reaktionen auf Katastrophen installiert. In Zusammenarbeit mit allen Projektbeteiligten sollen Maßnahmen zum „Disaster

Risk Management“ in die laufende Entwicklungsarbeit in den Dörfern integriert und in Schulen umgesetzt werden.

Erdbebenhilfe im Iran & Irak

Mitte November bebte im Grenzgebiet zwischen dem Iran und Irak die Erde. In den Trümmern des Erdbebens der Stärke 7,3 verloren mehr als 450 Menschen ihr Leben, über 7000 wurden verletzt. Das am stärksten betroffene Gebiet, eine dünn besiedelte Bergregion, konnte nur schwer erreicht werden. Erdbeben, ausgelöst durch Nachbeben sowie der Ausfall des Stromnetzes erschwerten zudem die Bedingungen für die Katastrophenhilfe.

Mit den lukrierten Spenden soll ein Projekt für nachhaltige Hilfe im betroffenen Grenzgebiet initiiert werden. Aufgrund der angespannten politischen Situation soll der Startschuss für das Projekt erst in den kommenden Jahren fallen.





HUNGERHILFE in Afrika

Brutale bewaffnete Konflikte und extreme Dürre haben in großen Teilen Afrikas Ernährungskrisen von unvorstellbarem Ausmaß ausgelöst. Neben alten Menschen sind vor allem Babys und kleine Kinder vom Hungertod bedroht. Tagtäglich herrscht ein erbitterter Kampf ums Überleben.

Projekt in Norduganda: Schulausspeisungen für SchülerInnen

Mit Jänner 2018 startet die Volkshilfe ein Projekt, das zur Minderung von Hunger und Unterernährung von SchulanfängerInnen beitragen soll. Hunger als ständiger Begleiter gefährdet sowohl die kognitive Entwicklung, die Lernfähigkeit als auch längerfristig die Gesundheit der Kinder. Die SchülerInnen sollen daher während der Schulzeit mit regelmäßigen Mahlzeiten versorgt werden.

In Katastrophensituationen hilft die Volkshilfe

- Wir verteilen Trinkwasser und Nahrungsmittelpakete.
- Wir setzen Wasserquellen und Brunnen instand.
- Wir verbessern die Gesundheitsversorgung durch mobile Ärzte-Teams und Stationen für mangel- und unterernährte Kinder.
- Wir versorgen unterernährte Kinder mit energiereichen Lebensmitteln und organisieren öffentliche Ausspeisungen für die Bevölkerung.
- Wir helfen die Hygienesituation zu verbessern, um die Ausbreitung von Krankheiten zu verhindern, indem wir Hygienepakete verteilen und Schulungen geben.

Nachhaltige Hilfe, um Menschen besser auf Dürre vorzubereiten

- Wir schulen Menschen in nachhaltigen und klimaangepassten Anbaumethoden.
- Wir verteilen dürreresistentes Saatgut und helfen beim Bau von Kleinbewässerungssystemen.



Veranstaltungshighlights 2017

1 Benefizgala „Nacht gegen Armut“ im Wiener Rathaus

Am 30. Juni fand die große Benefizgala im Rathaus statt. Diese ist Teil unserer Aktivitäten gegen Armutsbekämpfung. Mit dem Reinerlös unterstützt die Volkshilfe Menschen in Österreich, die in akuter Armut leben – vorrangig kranke oder benachteiligte Kinder, alleinerziehende Mütter und Väter sowie kinderreiche Familien.

2 „Konzert gegen Armut“ – ein lautstarkes Zeichen gegen Armut

Am 30. November fand das alljährliche „Konzert gegen Armut“ in der Wiener Arena statt. Gogol Bordello und Lucky Chops heizten dem Publikum so richtig ein. Die Bandmitglieder von Gogol Bordello kommen aus der Ukraine, Ecuador, Russland und Äthiopien – allesamt Menschen mit Migrationshintergrund. Ihre Musik ist so bunt wie die Gesellschaft selbst.

3 Benefizkabarett im Stadtsaal

Anlässlich des 70. Geburtstages der Volkshilfe veranstaltete der Wiener Stadtsaal einen Benefiz-Abend. Drei der besten Kabarettisten des Landes konnten für die Veranstaltung gewonnen werden: Gery Seidl, Thomas Stipsits und Manuel Rubey begeisterten das Publikum vollends. Der Reinerlös kommt der anwaltschaftlichen Arbeit der Volkshilfe im Bereich der Armutsbekämpfung zugute.

4 70 Jahre Volkshilfe: Festakt im Wiener Volkstheater

70 Jahre unter dem Motto „Benachteiligungen beseitigen, Erfolge ermöglichen“ wurden am 7. Mai gebührend gefeiert. Das Programm war dem Anlass entsprechend ganz besonders: Das Stück „Die Summe der einzelnen Teile“ des Jungen Volkstheaters kam auf großer Bühne zur Aufführung. Im Rahmen ihrer Rede ließ Volkshilfe-Präsidentin Barbara Gross die Historie der Volkshilfe revue passieren.



4



3



OBdachLOS: NIEMAND SOLL ERFRIEREN

Bei Kälte und Frost auf der Straße unterwegs sein, unter Brücken, in irgendwelchen Winkeln und Nischen von Wartehäuschen. Waggons oder leerstehenden Gebäuden zu übernachten ist wohl kein erfüllendes Leben. Tausenden Obdachlosen fehlt das Geld, sich aus ihrer prekären Notlage zu befreien. Sie brauchen Hilfe.

Wüsten Sie, wo ein wohnungsloser Mensch eine warme Mahlzeit bekommen kann? Wüsten Sie, wo es Essensausgaben für Bedürftige gibt? Wüsten Sie, wo sich Bedürftige duschen und die abgenutzte Kleidung und kaputten Schuhe wechseln können, obwohl Sie kein Geld haben?

Österreichische Post AG
IP 0205/01/01
Volksliche Geschäftsstelle, Musterspende 4, 1001 Wien
Musterspende Straße 2, Postfach 101, 1001 Wien

An Frau
Dr. Maximilla Musterspende
Musterstraße 2
1001 Musterstadt.

volkshilfe.



HUNGRERSNÖTE UND HUNGERKATASTROPHEN

... sind akute Ernährungskrisen nach Dürren oder aufgrund von bewaffneten Konflikten. In den betroffenen Regionen führen sie zu einem Massensterben. Neben alten Menschen sind dann vor allem Babys und kleine Kinder vom Hungertod bedroht.

Hunderttausende Kinder drohen zu verhungern. Aktuell herrscht extremer Hunger im Norden des Bürgerkriegslands Südsudan. In Kenia, im Tigray nach...

SCHUTZ UND HILFE STATT SCHUTZLOS AUF DER STRASSE



Das ist keine Wohnung. Und auch kein Schlafplatz. Es ist...



Das ist kein heimeliger Ofen. Und auch keine Heizung. Das ist die armselige Wärmequelle...



Das ist ein obdachloser Mann. Und ja, die Mehrheit der Wohnungslosen, die auf den Straßen und in Notunterkünften leben, sind Männer.

Wir dürfen nicht wegsehen auch Kinder treiben sich auf den Straßen herum. Häufig stammen sie aus zerrütteten Familien, denen sie gar nicht fehlen.

...er Spende WÄRME. ...er Spende den HUNGER. ...MENSCHENLEBEN. ...menschliches Österreich.

AKUTE NOTHILFE, WIE SIE HILFEN. JETZT GETAN WERDEN.



ARMUT, MITTEN UNTER UNS. AUCH ZU WEIHNACHTEN.



volkshilfe.

DIAGNOSE DEMENZ: LEBEN OHNE ERINNERUNG

volkshilfe.

An Frau
Dr. Maximilla Musterspende
Musterstraße 2
1001 Musterstadt.

Sehr geehrte Frau Dr. Musterspendel

Die Welt ist nicht gerecht. Österreich auch nicht. Hier arm, da reich. Hier schlecht ausgebildet, da elitär gefördert. Hier ausgegrenzt, da mittendrin. Hier Existenzkampf, da Lifestyle.

Die Schere zwischen Arm und Reich wird immer größer. Jene Menschen, die - trotz Arbeit - nicht mit ihrem Einkommen auskommen. Und sie wenden sich immer häufiger an die Sozialverbände.

Die Selbstorganisation ist die Volkshilfe. Sie ist die Stimme der Betroffenen.

SOLIDARITÄT MIT DEN ARMEN ZEIGEN

volkshilfe.



VERLETZTE SEELEN: ARBEITSLOSIGKEIT, GEWALT UND ARMUT



volkshilfe.

JAHRESRÜCKBLICK 2016 STIMME FÜR SOZIALE GERECHTIGKEIT



FLÜCHTLINGS- BETREUUNG in Österreich

Patenschaftsprojekt „Buddies for Refugees“

Das Projekt „Buddies for Refugees“ der Volkshilfe Wien ermöglicht interessierten Erwachsenen Patenschaften für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge zu übernehmen. Durch solch eine Patenschaft soll einem jungen Flüchtling das Einleben in einem ihm fremden Land sowie die Integration in eine neue Gesellschaft erleichtert werden.

Stabilität, Geduld und Vertrauen sind hierbei essenzielle Dinge, die für die jungen Flüchtlinge keine Selbstverständlichkeit sind. Gleichzeitig bietet das Projekt den PatInnen einen neuen Zugang zu Thematiken wie Flucht und Trauma, interkultureller Freiwilligenarbeit sowie Persönlichkeitsentwicklung.

Aktuell sind es primär junge Männer aus Afghanistan im Alter von 10-17 Jahren, die in sozialpädagogisch betreuten Wohngemeinschaften der Volkshilfe Wien und anderer sozialer Organisationen untergebracht sind.



Wir danken den nachfolgenden Institutionen für einen Druckkostenbeitrag:

Stadtgemeinde Weitra, 3970 Weitra •
Marktgemeinde Neidling, 3110 Neidling

Biogas Aufbereitung
mit energieeffizienten
Sepuran® Membranen
Infos unter: www.sepuran.com



Anzeige

**Mit MeineWannentüre
bleiben Sie unabhängig
– auch im Bad!**

Ihre bestehende Badewanne
erhält nachträglich eine Tür.

- Sicheres Ein- und Aussteigen
- Kostengünstiger Einbau
- Keine neue Badewanne erforderlich
- Schneller Einbau (nur 1 Tag)
- Mit Wannenslift kombinierbar
- 100 % wasserdicht
- Leicht zu reinigen
- Sie können die Badewanne auch als Duschwanne benutzen
- 5 Jahre Garantie

Bequem hinein...
...sicher heraus.

**Kostenlose
Besichtigung
und Beratung
vor Ort**

Nähere Informationen unter
Gratis-Hotline: 0800-12341013
www.meinewannentuere.org

MeineWannentüre
Bequem einsteigen – sicher aussteigen

Anzeige

STRUKTUR UND FINANZIERUNG

Die Volkshilfe ist eine nationale und internationale Hilfsorganisation und ein soziales Dienstleistungsunternehmen. Transparenz ist uns ein großes Anliegen. Die Volkshilfe ist gemeinnützig und überparteilich, ihre Tätigkeit ist nicht gewinnorientiert. Die Verwirklichung der Vereinsziele und Aufgaben erfolgt im Sinne von Solidarität und Mildtätigkeit ohne Rücksicht auf die ethnische, geschlechtliche oder konfessionelle Zugehörigkeit.

Rechtlich ist die Volkshilfe Österreich ein im Vereinsregister eingetragener Bundesverband von Vereinen (Volkshilfe Landesorganisationen). Als Organe des Bundesverbandes fungieren: die Bundeskonferenz, der Bundesvorstand, der/die Präsidentin, die Bundesgeschäftsführung, die Rechnungsprüfung, das Schiedsgericht und der Beirat. Gemäß der Satzung findet alle vier Jahre die vorgeschriebene Bundeskonferenz statt. Die Volkshilfe Österreich-Bundesgeschäftsstelle ist eine

Servicestelle für die Landesorganisationen, die informiert, österreichweite Aktivitäten koordiniert und bundesweite Aufgaben wahrnimmt. Sie versteht sich als Kommunikationsdrehscheibe der Volkshilfe in ganz Österreich.

Volkshilfe Solidarität

Zur Organisation des Spendenbereichs und der internationalen Arbeit wurde im Jahr 2009 die Volkshilfe Solidarität gegründet. Rechtlich ist die Volkshilfe Solidarität ein im Vereinsregister eingetragener gemeinnütziger Verein (ZVR-Zahl 767780029). Als Organe des Vereines fungieren: Vorstand, Rechnungsprüfer, Schiedsgericht. Gemäß Satzung findet alle vier Jahre eine vorgeschriebene Generalversammlung statt. Die Volkshilfe Solidarität ist Trägerin des Spendengütesiegels und Spenden an den Verein sind steuerlich absetzbar.

Der Vorstand der Volkshilfe Österreich und der Volkshilfe Solidarität

Präsidentin | President:
Barbara GROSS

VizepräsidentInnen | Vice-Presidents:
Ewald SACHER
Michael SCHODERMAYR
bis Mai 2018 Erika Stummvoll;
ab Mai 2018 Rudolf Hundstorfer
Ewald WIEDENBAUER

**Weitere Mitglieder des Bundesvorstandes |
Further members of the national executive committee:**
Verena DUNST
Walter HINTERHÖLZL
Christine HOMOLA
Wolfgang MESSNER
Annegret SENN

Bundesgeschäftsführer | Director:
Erich FENNINGER

Rechnungsprüfer | Auditor:
Heinz GITTENBERGER
Alois WIND
Manfred KERSCHBAUMER
Horst PAMMER

Finanzreferent | Financial Advisor:
Erich HOLNSTEINER

DE STEFANI KG

öffentlich zugelassener RAUCHFANGKEHRER

Heizungsberatung
Abgasmessung



2601 Sollenau, Wr. Neustädter Straße 26
Tel. 0 26 28/622 76, Fax 0 26 28/614 10

Anzeige

Mit Freude Leben

- Gästezimmer, Veranstaltungszentrum
- Fahrradfreundlich (Bett + Bike-Betrieb)
- Klosterladen, Weinhandel & Vinothek
- Konzerte und Märkte (z. B. Mai und November)
- Stiftsführungen durch Augustiner Chorherren
- Kurse, Seminare, Vereinsklausuren

STIFT REICHERSBERG

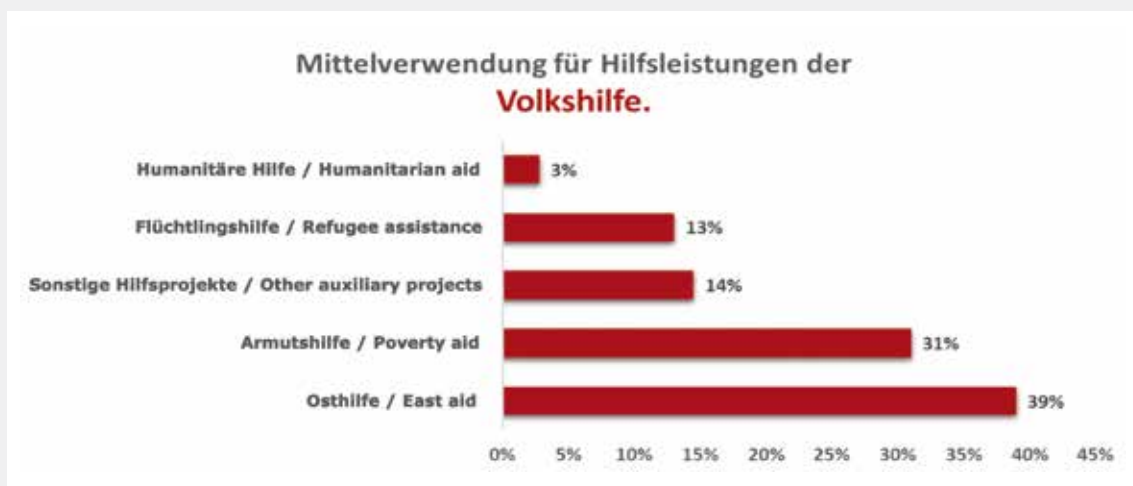
www.stift-reichersberg.at • Tel. + 43/7758/2313-0
info@stift-reichersberg.at

Anzeige

STRUKTUR UND FINANZIERUNG

Mittelherkunft		4.639.614,22	100%
I.	Spenden	2.901.151,27	63%
a)	ungewidmete Spenden	586.639,77	20%
b)	gewidmete Spenden	2.314.511,50	80%
II.	Mitgliedsbeiträge	0,00	
III.	Betriebliche Einnahmen	0,00	0%
a)	betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	0,00	
b)	sonstige betriebliche Einnahmen	0,00	
IV.	Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand (ADA, BMASK, Stadt Wien, OÖ LRG)	655.252,76	14%
V.	Sonstige Einnahmen	617.882,20	13%
a)	Vermögensverwaltung	248,16	0%
b)	sonstige andere Einnahmen, sofern nicht unter Punkt I. bis IV. enthalten	617.634,04	100%
VI.	Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	465.327,99	10%
VII.	Auflösung von Rücklagen	0,00	0%
VIII.	Jahresverlust	0,00	0%
Mittelverwendung		4.639.614,22	100%
I.	Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke	2.966.210,99	64%
II.	Spendenwerbung	1.044.411,32	23%
III.	Verwaltungsausgaben	287.232,98	6%
IV.	Sonstige Ausgaben, sofern nicht unter Punkt I bis III enthalten	3.833,52	0%
V.	Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	337.925,41	7%
VI.	Zuführungen zu Rücklagen	0,00	0%
VII.	Jahresüberschuss	0,00	0%

Schwerpunkt der Leistungen für die statutarisch festgelegten Mittelverwendungen stellen unsere Hilfsprojekte dar. **Im Jahr 2017 verteilen sich die eingesetzten Mittel wie folgt:**



Für die Spendenverwendung verantwortlich ist Mag. (FH) Erich Fenninger.
Verantwortlich für Spendenwerbung ist Karin Ortner als Bereichsleiterin für SPENDEN & HILFE.
Datenschutzverantwortlicher ist Mag. Herbert Reithmayr.

Der Schutz Ihrer Daten ist uns sehr wichtig. In unserem Datenschutzhinweis auf der Website www.volkshilfe.at informieren wir Sie darüber, welche Ihrer Daten wir in welcher Form verarbeiten.

DIE VOLKSHILFE AUF EINEN BLICK

Die Volkshilfe ist eine gemeinnützige, überparteiliche und überkonfessionelle, national und international tätige humanitäre Hilfsorganisation und soziale Bewegung. Sie feiert 2017 ihr bereits 70-jähriges Wirken! Die rund 10.000 Beschäftigten der Volkshilfe erhalten Unterstützung von rund 25.000 aktiven Mitgliedern und Ehrenamtlichen sowie von zehntausenden Spendenden.

Wofür sich die Volkshilfe einsetzt

Als eine der größten Sozialorganisationen Österreichs plant, errichtet, betreibt und unterstützt die Volkshilfe professionelle soziale und sozialmedizinische Einrichtungen und Projekte. Wir verbessern die Lebenssituationen von

- alten oder kranken Menschen durch mobile und stationäre Pflege und Betreuung
- benachteiligten Menschen durch Sozialberatung
- Langzeit-Arbeitslosen, Roma & Sinti und Sexarbeiterinnen bei der Arbeitsmarkt-Integration
- Kindern, Jugendlichen und Behinderten durch Schutz, Betreuung, Beratung und Begleitung
- Bedürftigen Familien durch Sozialbetreuung und finanzielle Zuweisungen
- Frauen und Obdachlosen bei der Absicherung ihres Wohnraumes
- Flüchtlingen durch Schutz, Integrationsmassnahmen und Lebenshilfe

So arbeitet die Volkshilfe

Die Volkshilfe setzt ihre Arbeitsschwerpunkte auf drei Organisationsebenen um:

- Die Volkshilfe bietet mit ihren kantonalen, regionalen und lokalen Organisationen ein breites Spektrum an qualitativ hochwertigen sozialen Dienstleistungen für bedürftige und benachteiligte Menschen in Österreich an.
- Die Volkshilfe Österreich – der Dachverband der kantonalen Volkshilfe-Organisationen – ist die Kommunikationsdrehscheibe der Volkshilfe. Sie organisiert Kampagnen zur Armutsbekämpfung in Österreich und betreibt Lobbying für benachteiligte Bevölkerungsgruppen.
- Über den Verein Volkshilfe Solidarität organisiert die Volkshilfe das Spendenwesen, die Katastrophenhilfe im In- und Ausland und Projekte der Entwicklungszusammenarbeit.

Die Volkshilfe Österreich ist Mitglied bei „solidar“, einem europäischen Netzwerk von 53 Organisationen, die in mehr als 90 Ländern aktiv sind und sich vor allem für mehr soziale Gerechtigkeit in Europa aber auch weltweit einsetzen.

Alles unter Kontrolle!

Im Zentrum unseres Tuns steht die Hilfe für benachteiligte Menschen. Dabei ist uns aber auch Transparenz und finanzielle Kontrolle wichtig. Deshalb unterzieht die Volkshilfe ihre Finanzgebarung einer dreifachen externen Kontrolle: durch eine unabhängige Wirtschaftsprüfung, durch die Kammer der Wirtschaftstreuhänder (für das Österreichische Spendengütesiegel) und durch das Finanzamt (für die steuerliche Absetzbarkeit Ihres Beitrags).

Weitere Informationen über die Volkshilfe finden Sie unter www.volkshilfe.at

GÜNSTIGER ZU BURGENLANDS TOP-EVENTS

HOL DIR DEINE KOSTENLOSE AK-CARD

(für Mitglieder der AK-Burgenland)

02682 740-3141 • bgld.arbeiterkammer.at/ak-card

Alle Infos zur AK-Card auf bgld.arbeiterkammer.at/ak-card



volkshilfe.

ZUKUNFT GESTALTEN
BLEIBENDES SCHAFFEN
SPUREN HINTERLASSEN



SPENDENKONTO

Ein großes Dankeschön an unsere SpenderInnen!

Volkshilfe Solidarität: IBAN AT77 6000 0000 0174 0400 • BIC BAWAATWW

Impressum: Volkshilfe Solidarität

1010 Wien • Auerspergstraße 4

ZVR 767780029 • CID AT16ZZZ00000025547

E-Mail: spenden@volkshilfe.at • Telefon: 0800/4000 11

Redaktion: Mag. Nicole Keusch, Bakk., Karin Ortner

Grafik: David Prem

MedieninhaberIn, VerlegerIn, Anzeigenverkauf, Layout und Produktion:

Die Medienmacher GmbH, Oberberg 128, 8151 Hitzendorf

Filiale: Römerstr. 8, 4800 Attnang, office@diemedienmacher.co.at, www.diemedienmacher.co.at